

Generelle Hinweise zum Update

Es gibt verschiedene Möglichkeiten das pixafe System zu aktualisieren, die vorliegenden Hinweise helfen dabei neue Versionen zu finden und diese zu installieren. Dabei werden verschiedene Kanäle besprochen, über die Sie vom Update erfahren sowie unterschiedliche Systemkonfigurationen berücksichtigt wie Personal Edition, Web Edition, Enterprise oder Premium Edition.

Bitte beachten Sie beim Update einer Client / Server Version die [Checkliste zum Update](#). Zu jeder neuen Programmversion gibt es detaillierte Beschreibungen des Updates, beispielsweise [Hinweise zum Update V10](#), [Hinweise zum Update V9.0](#) und [Hinweise zum Update V8.3](#)

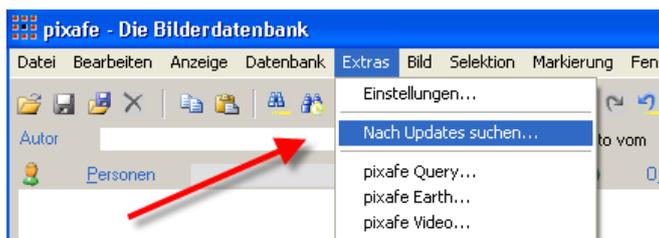
Inhalt

Hinweise zum Update.....	1
Information zu neuer Programmversion.....	1
Vor dem Update Backup erstellen	2
Update der Personal Edition (pixafe Classic)	4
Update des Webservers.....	7
Update der Enterprise-Edition.....	7
Update des Servers	7
Update der Enterprise Clients.....	7
Links	8

Information zu neuen Programmversionen

Das pixafe System wird seit dem Jahr 2000 laufend weiterentwickelt, es werden stets neue Funktionen implementiert oder bestehende optimiert sowie Fehler korrigiert. Informationen zu neuen Programmversionen erhalten Sie über 5 Kanäle:

- Updatesuche durch den Benutzer
pixafe kann selbst nach neuen Versionen suchen – hierzu verwenden Sie einfach die Menüfunktion *Extras – Nach Updates suchen*



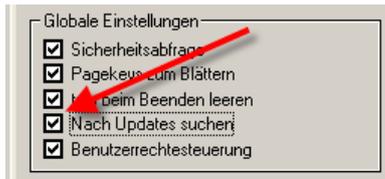
Der dadurch gestartete SAS-Dialog¹ prüft, ob und welche neuen Programmversionen vorliegen. Sie können damit das gewünschte Update auswählen und lokal auf Ihrem Rechner speichern oder gleich installieren.

Die [Online-Hilfe](#)² zu dem Dialog beschreibt wie er zu benutzen ist und welche Funktionen er bietet.

- Automatische Suche
Noch einfacher ist, die Suche nach neuen Programmversionen automatisch durchführen zu lassen. Dazu gibt es in den [Einstellungen](#) einen Schalter, der bei jedem Programmstart im Hintergrund diese Versionsprüfung durchführt:

¹ SAS = Software-Aktualisierungs-Service

² Die blau unterstrichenen Begriffe sind Links, deren URL am Ende dieses Papiers aufgelistet sind



Ist die Option *Nach Updates suchen* aktiv und wurde mindestens eine neue Programmversion gefunden, erscheint eine Schaltfläche in der [Statusleiste](#) am unteren Ende der Hauptmaske:



Durch Klick auf dieses Symbol erfolgt nach Rückfrage die Anzeige des oben beschriebenen SAS-Dialogs mit dem die neue Programmversion ausgewählt und installiert werden kann.

Hinweis: Die Funktionen zur Suche nach Updates gibt es schon länger, aber seit Version 7.626 wurden zugehörige Serverkomponenten bei pixafe.com ausgetauscht. Darum ist die Funktion (automatisch oder durch den Benutzer angefordert) erst ab der Programmversion 7.626 verfügbar. Haben Sie eine ältere Programmversion verwenden Sie bitte eine der folgenden Varianten zum Herunterladen eines Updates. Die Programmversionen, die über den SAS Dialog angezeigt werden erscheinen seltener und mit gesammelten Funktionen über einen längeren Zeitraum.

- [Hotfix](#)
Haben Sie einen Fehler gefunden oder eine neue Anforderung formuliert und dies in Form eines [Tickets](#) an pixafe gemeldet, erhalten Sie über das Ticket einen Link zum Download der Hotfix-Version. Diese Version stellen wir meist ausschließlich Ihnen zum Test zur Verfügung.
- Beiträge im [Benutzerforum](#) fassen Neuerungen zusammen und stellen diese auch zur Diskussion. Im [Forum](#) können zudem Fragen gestellt werden, die die Benutzung von pixafe betreffen, es gibt verschiedene Bereiche, wie Tipps & Tricks, Anleitungen und Konzepte und Korrekturen und Erweiterungen und vieles mehr. Hinweise zu neuen Beiträgen im Benutzerforum können abonniert werden – Sie erhalten dann eine Email, sofern es einen neuen Beitrag im relevanten Bereich gibt.
- Der pixafe [Newsletter](#) erscheint etwa alle 2 Jahre. Diesen [Newsletter](#) können Sie online lesen oder sich als Email abonnieren. In dem Newsletter werden alle Programmweiterungen und Änderungen über einen längeren Zeitraum zusammengefasst und erläutert.

Vor dem Update: Backup erstellen

Es sollten grundsätzlich regelmäßig Datensicherungen (Backups) erstellt werden, denn Festplatten funktionieren nicht ewig, ein Virenbefall könnte Daten zerstören oder der Computer mit der Bilddatenbank kann abhanden kommen. Jeder der schon einmal einen Datenverlust erlitten hat wird diese Empfehlung beherzigen. So ist der Zeitpunkt vor dem Einspielen eines Updates eine gute Gelegenheit ein Backup zu erstellen.

Das pixafe System unterstützt bei der Erstellung und beim Einspielen von Datensicherungen. Dabei werden in wenigen Minuten alle in der Datenbank gespeicherten Daten (Bildbeschriftungen) in Dateien geschrieben, die später auf jeder pixafe Instanz wieder eingespielt werden können³.

³ Von pixafe erstellte Backups können nur in [kompatible](#) Programmversionen eingespielt werden. Verfügen Sie über ein altes Backup, das in eine neue Programmversion eingespielt werden soll, muss das Backup zunächst konvertiert werden. Dazu verwendet man die kompatible Programmversion und aktualisiert diese auf den gewünschten Stand und erstellt dann das passende Backup für die neue Programmversion. Diese Konvertierung kann auch optional auch bei pixafe.com angefordert werden.

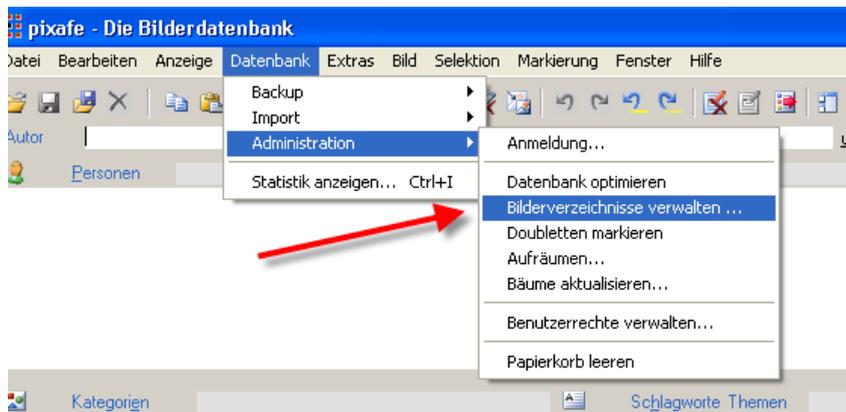
Hierzu dient die [Menüfunktion Datenbank-Backup-Erstellen](#).



Die geschriebenen Datenbank-Dateien im sogenannten IXF-Format sollten auf einem sicheren Medium gespeichert werden.

Aufwändiger zu sichern sind die in der Datenbank verwalteten Objekte (Bilder, Dokumente, Filme, Sonderformate). Diese Objekte müssen ebenfalls regelmäßig auf ein weiteres sicheres Medium gespeichert werden. Da die Speicherung aller Objekte sehr lange dauern kann, empfiehlt sich hier die inkrementelle Sicherung, also die Übertragung nur der neuen Objekte in eine bereits vorhandene Sicherung.

Hierzu erhalten Sie Unterstützung durch das [Administratorwerkzeugs](#), das über die Menüfunktion *Datenbank – Administration – Bildverzeichnisse verwalten* geöffnet werden kann.



Weitere Informationen rund um Backups finden Sie in dem [Tutorial zu Backups](#).

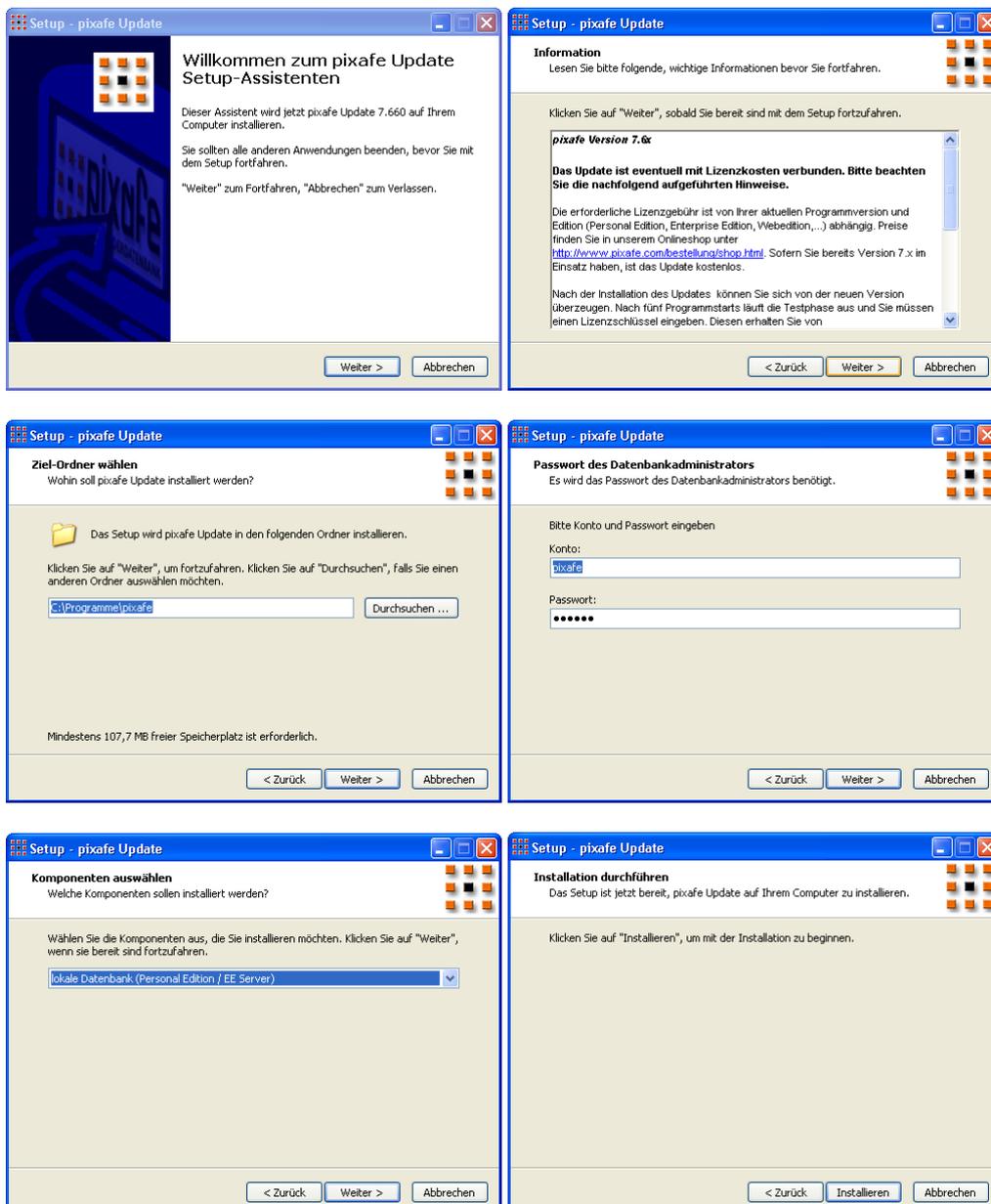
Update der Personal Edition (pixafe Classic)

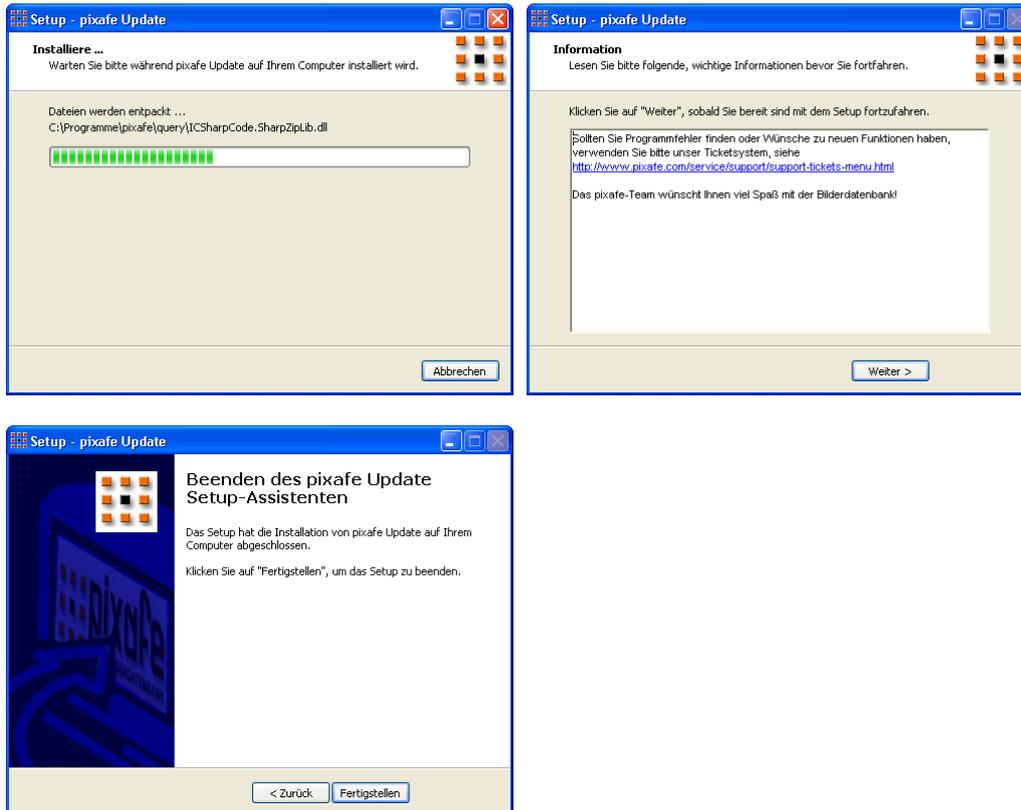
Zum Aktualisieren der [Personal Edition](#) (Einplatzversion) reichen wenige Klicks aus – das Update aktualisiert dabei nicht nur die Programmkomponenten, sondern konvertiert auch den bereits erfassten Datenbestand auf die ggf. veränderte Datenbankstruktur der neuen Programmversion.

Bei der erstmaligen Ausführung eines Updates einer Personal Edition müssen folgende Daten eingegeben werden (siehe die folgenden Screenshots):

- Programm-Pfad der aktuellen Installation – das ist der Ort auf der Festplatte an dem pixafe installiert wurde. Standardwert ist hier c:\pixafe
- Kennung und Passwort des pixafe Administrators – das ist der Windows-Benutzer, der pixafe installiert hatte und somit über die Berechtigung zur Anlage und Veränderung der Datenbanktabellen verfügt.
- Komponente lokale Datenbank / Personal Edition

Nach erfolgreicher Installation stehen die eingegebenen Werte in der Windows-Registry und können bei späteren Updates einfach mittels ENTER übernommen werden.

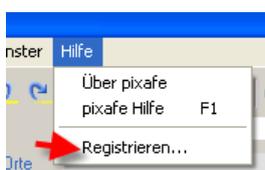




Nach dem Update befindet sich das Programm (je nach Update) im Modus *Demoversion*, das erkennen Sie an dem About-Dialog, der auf die Menüfunktion *Hilfe-Über pixafe* erscheint:



Nach einem kostenlosen Update kann der zuvor eingegebene Lizenzschlüssel einfach erneut eingelesen werden. Wählen Sie dazu die Funktion *Hilfe-Registrieren*:



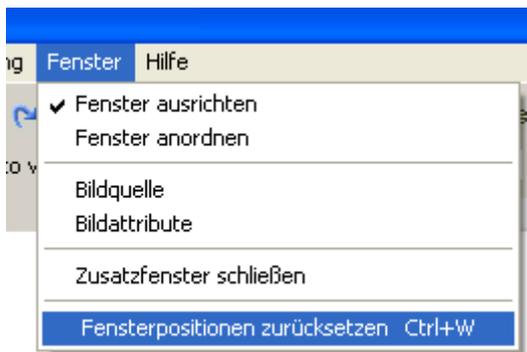
In dem sich öffnenden Dialog zur Registrierung können die existierenden Lizenzdaten einfach eingelesen werden



Da hierbei Schreibzugriffe auf die Registry erfolgen, werden spezielle Berechtigungen benötigt. Unter Windows 7 kann es darum beispielsweise nötig sein, pixafe zur Lizenzierung einmal mit expliziten Administratorrechten zu starten, also mit rechter Maus auf das pixafe Icon die Funktion „Als Administrator starten...“

Änderung der Dialogpositionen und Größen

Wurde das Update durch einen Administrator durchgeführt, so wurden alle Benutzer - spezifischen Einstellungen für diesen Admin vorgenommen. Dazu zählt auch das Zurücksetzen von Dialogpositionen und Größen. Wenn pixafe Classic dann später von einem anderen Benutzer ausgeführt wird (also nicht vom Admin) dann sind dort die Dialogpositionen nicht zurückgesetzt. Dadurch kann es dazu kommen, dass Dialoge, die durch das Update vergrößert wurden nicht komplett angezeigt werden. Als Abhilfe kann das jeder Anwender dann selbst beheben durch Aufruf der Funktion [Fensterpositionen zurücksetzen](#) im Menü Fenster:



Update des Webservers

Sofern Sie den [Webserver](#) also beispielsweise die [Web-Edition](#) verwenden, beachten Sie bitte die [Hinweise zum Einspielen des Updates des Webservers](#).

Update der Enterprise-Edition

Sofern Sie eine Netzwerkedition wie Enterprise-Edition oder Premium Edition verwenden, gibt es folgendes zu beachten:

Update des Servers

Zuerst muss der Server aktualisiert werden. Dazu ist ein geeignetes Wartungsfenster zu wählen, während dessen keiner der Clients mit der Datenbank arbeitet. Das Update des Servers erfolgt genauso wie beim pixafe Classic Client. Sofern der Webserver im Einsatz ist, beachten Sie bitte die Hinweise im Abschnitt zum Update des Webservers.

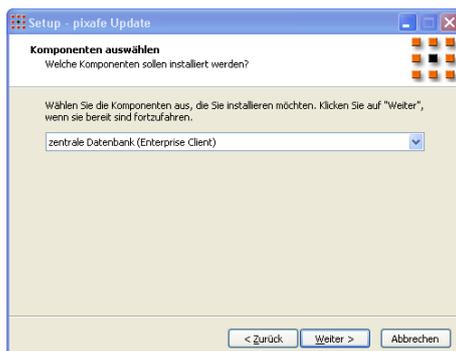
Anpassen der Zugriffsrechte

Nach jedem Update des Servers müssen die Datenbankberechtigungen (grant) neu gesetzt werden. Dazu verfahren Sie bitte wie folgt:

- Voraussetzung:
 - Es ist ein Wartungsfenster von ca. 20 Minuten erforderlich.
 - Veranlassen Sie, dass sich alle User von der Datenbank abmelden!
 - Laden Sie sich die passenden Grant-Skripte von pixafe.com.
 - Entpacken Sie passend zu Ihrer Version die zugehörige Version der Datei grantpublic.sql und kopieren Sie diese in das pixafe Programmverzeichnis (c:/pixafe)
- Durchführung:
 - Als pixafe-Admin auf dem Server anmelden und die DB2 Shell db2cmd.exe starten
 - Anmelden an der Datenbank durch Eingabe in der DB2 Shell:
db2 connect to picdb (gefolgt von ENTER)
 - Wechsel in das pixafe Programmverzeichnis mit CD
cd c:\pixafe (gefolgt von ENTER)
 - Ausführen des Updates der Berechtigungen mit dem Grantskript:
spufi grantpublic.sql (gefolgt von ENTER)

Update der Enterprise Clients

- Es muss sichergestellt sein, dass Server und alle Clients dieselbe Programmversion also dasselbe Update verwenden. Darum sollten Sie beim Update des Servers nicht automatisch aktualisieren, sondern das Update zunächst herunterladen und es im Netzwerk ablegen, sodass jeder Client darauf zugreifen kann.
- Starten Sie auf den Clients nicht die Anwendung, sondern direkt das Update und verfahren wie im Abschnitt Update von pixafe Classic beschrieben. Hier gibt es eine Abweichung: Wählen Sie bitte im 5. Schritt nicht Personal Edition oder Enterprise Server aus, sondern zentrale Datenbank (Enterprise Client):



Links

- [Online-Hilfe](http://www.pixafe.com/hilfe/sas.htm)
- [Einstellungen](http://www.pixafe.com/hilfe/einstSonstige.htm)
- [Statusleiste](http://www.pixafe.com/hilfe/hauptmas.htm#Infozeile)
- [Tickets](http://www.pixafe.com/service/support/support-tickets-menu.html)
- [Forum](http://www.pixafe.com/service/support/diskussionsforum.html)
- [Newsletter](http://www.pixafe.com/service/newsletter.html)
- [Menüfunktion](http://www.pixafe.com/hilfe/hauptmas.htm#Backup)
- [Administratorwerkzeugs](http://www.pixafe.com/hilfe/dbcheck.htm)
- [Tutorial zu Backups](http://www.pixafe.com/downloads/BackupsErstellen.pdf)
- [Personal Edition](http://www.pixafe.com/produkte/editionen/personal-edition.html)
- [Fensterpositionen zurücksetzen](http://www.pixafe.com/hilfe/hauptmas.htm#FensterZuruecksetzen)
- [Webserver](http://www.pixafe.com/produkte/komponenten/webserver.html)
- [Web-Edition](http://www.pixafe.com/produkte/editionen/web-edition.html)
- [Installationsanleitung](http://www.pixafe.com/downloads/WebserverInstallation.pdf)
- [Checkliste Updates](http://www.pixafe.com/downloads/ChecklisteUpdate.pdf)